



***Parkettbodenkleber
auf Steinkohlenteerbasis
in der Friedensreich-Hundertwasser-Schule***

Informationsveranstaltung 17. November



- 1. Begrüßung Einführung**
- 2. Kurze Darstellung des Sachverhalts und Sachstand**
- 3. Fragenkatalog der Eltern**
- 4. Weiteres Vorgehen Betreuungsräume**
- 5. Sonstige Fragen bzw. Gesprächsmöglichkeiten**



Gesprächspartner

- **Tania Große-Pustar**
(Rektorin der Friedensreich-Hundertwasser-Schule)
- **Ralf Eccarius**
(Erster und Technischer Beigeordneter der Stadt NV)
- **Heide Bunger-Küppers**
(Umweltservice Bunger-Küppers/Sachverständige)
- **Thomas Hölzer**
(Fachdienst Gesundheitswesen, Infektionsschutz,
Hygieneüberwachung des Kreises Wesel)
- **Guido Bannasch**
(Leiter des Bauamtes der Stadt NV)
- **Gerhard Resnitzek**
(Leiter des Schulverwaltungsamtes der Stadt NV)



Sachverhalt

- **Mitte April:**
Analytisch wird bestätigt, dass in den 60er-Jahren ein Teerkleber mit einem PAK-Gehalt von 70.000 mg/kg und einem Benzo(a)pyrengengehalt von 1.600 mg/kg bei der Parkettverlegung verwendet wurde
- **Ende April/Anfang Mai:**
Gesamter Parkettboden und Kleber im Montessoriraum wird durch eine Sanierungsfirma fachgerecht ausgebaut
- **Mitte/Ende Mai:**
Begehung und Überprüfung weiterer Räume mit altem Parkettboden



- **Ende Mai/Anfang Juni:**
Analytische Bestätigung: Die PAK-Belastung ist vergleichbar mit der des Montessoriraum-Klebers
- **Mitte Juni**
Sofortmaßnahmen werden ergriffen:
Wischen und Lüften in den Räumen wird intensiviert
- **Mitte/Ende Juli**
Beauftragung zur Überprüfung der Nutzergefährdung
und Simulation eines Worst-Case-Szenarios
(Räume werden eine Woche nicht gewischt und geputzt)
- **August**
Erneute Messungen und analytische Bestätigung erhöhter Naphthalinwerte
- **Anfang September**
Information über die Problematik sowie Darstellen von Lösungsansätzen



Maßnahmen:

- Seitens der Stadt NV war grundsätzlich das Ausweichen in Ersatzräume in Erwägung gezogen worden
- Nach Bewertung der Messergebnisse und Rücksprache mit der Sachverständigen besteht bei der Umsetzung folgender Sofort-Maßnahmen keine Notwendigkeit, etwaige Klassenräume aus der Nutzung herauszunehmen

Sofort-Maßnahmen

- Verstärkte Reinigung/Staub entfernen
- Verstärkt Lüften/Stoßlüftung
- Einsatz von Raumluftfiltern

Baumaßnahmen:

- Ziel: Bis Sommer 2012 – Sanierung aller schadstoffhaltigen Parkettböden



Fragen/Forderungen seitens der Eltern

- **Offenlegung des Messsystems.** Wie viele Proben und unter welchen Bedingungen wurden sie gemacht?
- **Messungen** während des Schulalltags und während der Lüfter nur auf Stufe 2 in realistischen Unterrichtssituationen laufen kann: Sind die Ergebnisse dann auch noch so, dass sich Kinder in den Räumen aufhalten dürfen?
- **Wie verhält sich der Stoff Naphthalin** genau. Reicht das Abwischen aller Gegenstände im Raum? Wie sieht die derzeitige konkrete Reinigung aus und wie muss sie definitiv durchgeführt werden, um einen risikolosen Aufenthalt in den Räumen zu gewährleisten?



Fragen/Forderungen seitens der Eltern

- Forderung der sofortigen **Umsetzung einer verstärkten Reinigung**
 - 1 x die Woche Vorhänge reinigen
 - das Lernmaterial komplett in den Ferien z. B. abwaschen lassen oder Glastüren an die Regale anbringen lassen
 - den veränderten Reinigungsplan den Eltern und der Schule transparent machen
- Forderung nach einem **schnelleren Maßnahmenplan** z.B. durch das Aufstellen von Containern. Dadurch könnten die Maßnahmen zügig und unabhängig von den Ferien durchgeführt werden.
- **Filterwechsel der Lüfter**
 - Wo werden die Filter gewechselt?
 - Wurde der Hausmeister geschult, um mit den Lüftern kompetent umzugehen?



Fragen/Forderungen seitens der Eltern

- Werden die Kinder und die Lehrer jetzt und in Zukunft **vom Gesundheitsamt untersucht?**
- Wenn man ein Kind bei der **Offenen Ganztagschule** angemeldet hat: Wie kommt man bei einer Abmeldung aus dem Jahresvertrag heraus?
- Das **Gesundheitsamt Wesel** soll beim Info-Abend am 17.11.2011 hinzugezogen werden (*erledigt*)
- Wer ist bei der Stadt NV der **verantwortliche Ansprechpartner?** (*folgt*)



Alle Informationen rund um den Sachstand:

Internetseite:

www.neukirchen-vluyn.de

(unter Aktuelles)

Ansprechpartner:

Stadt Neukirchen-Vluyn

Hans-Böckler-Straße 26

47506 Neukirchen-Vluyn

- Guido Bannasch (Telefon 391-203)
- Gerhard Resnitzek (Telefon 391-176)



Problematik Betreuungsraum (Kellergeschoss)

➔ Naphthalin-Messungen weisen höhere Werte auf

Maßnahmen:

- Vorübergehende Schließung, da Belastung höher als $10 \mu\text{g}/\text{m}^3$
- Boden wird wie im Montessori-Raum bis auf Rohdecke entfernt
- Raumluftfilter ist platziert worden
- Sanierungsmaßnahme vorgesehen im Zeitraum Weihnachtsferien